

Inhaltsverzeichnis

I. Sollen: Eine Einleitung	7
II. Reformideen für eine neue Medizin, 1945–1959	14
Die Überfüllungskrise	15
Das Problem der Spezialisierung	17
Neues Denken in der Medizin	20
Die notwendige Einheit der Klinischen Medizin	27
Departments zur Behebung des Forschungsrückstands	36
Die Reform der Medizinausbildung	44
III. Ein Plan für die Medizin, 1960	54
Die Empfehlungen des Wissenschaftsrates	56
Bedarfsberechnungen und Kapazitätserweiterungen	62
„Abteilungsvorsteher“ und der Mittelbau	70
IV. Die Gründung Medizinischer Akademien als neuer Hochschultypus, 1960–1967	87
Der Unterausschuss „Medizinische Akademien“	88
Bewerbungsanträge und Standortpolitik	98
Der Arbeitsausschuss „Medizinische Akademie Lübeck“	109
Der Gründungsausschuss „Medizinische Akademie Hannover“	122
Der Gründungsausschuss „Naturwissenschaftlich-Medizinische Hochschule in Ulm“	142
V. Idee, Struktur und Gestaltung der Medizinischen Akademien, 1962–1971	159
Vorbilder: Von den Akademien für praktische Medizin zu den Medical Schools	161
Studienreform: Zur Bildung und Mitwirkung der Studierenden	180
Die innere Struktur: Vertikalisierung, Spezialisierung, Integration	195

Keine Fachschulen: Sozialmedizin, Psychosomatik und Medizinanthropologie	206
Keine Gesundheitsfabriken: Zur Bauanordnung von Reform- hochschulen	225
Rationalisierung: Die Organisationsform des Krankenhaus-, Forschungs- und Lehrbetriebs	252
VI. Stagnation, Regression und Restauration, 1968–1976.....	262
Das föderale Finanzierungsproblem	266
Permanente Provisorien	284
Der Widerstand der Ordinarien	301
Die Kapazitätsverordnung	324
VII. Dialektik: Vor und nach den Planungen	330
Archivalien	334
Literatur	335
Personenregister	367